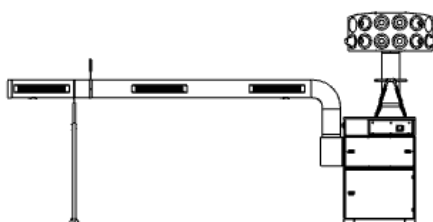
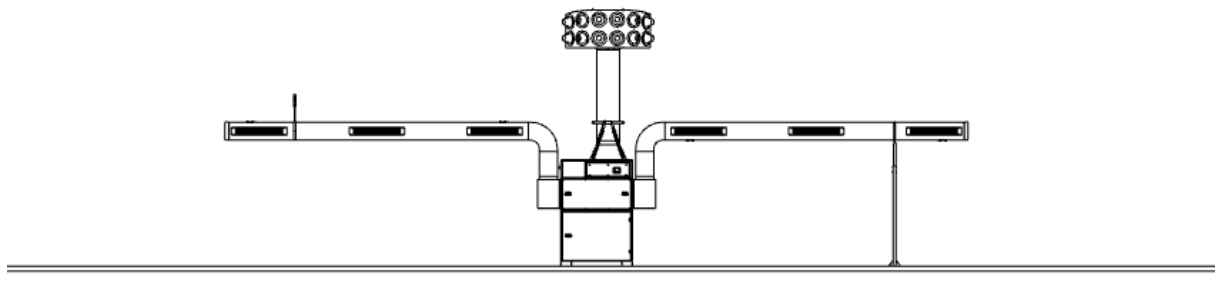
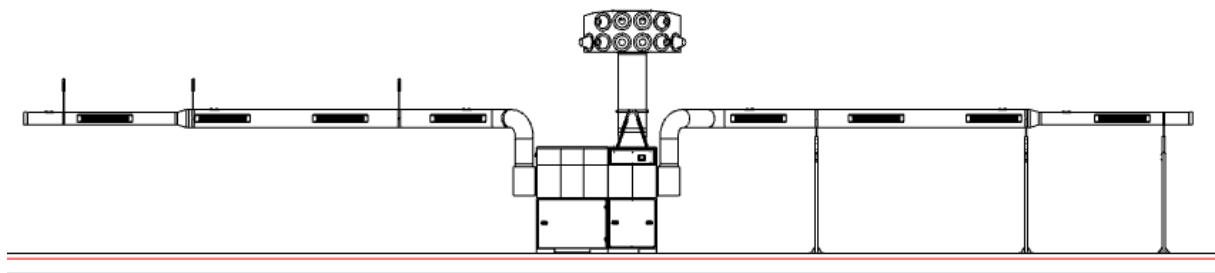


KEMPER KemJET 6000/9000/13000 Raumlüftungssysteme



Aufbauanleitung

(Original)

Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeines.....	3
1.1	Einleitung.....	3
2	Verwendung und Wirkungsweise.....	4
3	Wartung	5
4	Aufstellen und Anschließen.....	6
4.1	Montage Ausblaseinheit.....	7
4.2	Montage Saugrohrleitung.....	9

1 Allgemeines

1.1 Einleitung

Diese Aufbauanleitung ist eine wesentliche Hilfe für den richtigen und gefahrlosen Betrieb des Raumlüftungssystem **KemJET**.

Die Betriebsanleitung enthält wichtige Hinweise, um die **KemJET**-Anlage sicher, sachgerecht und wirtschaftlich zu betreiben. Ihre Beachtung hilft, Gefahren zu vermeiden, Reparaturkosten und Ausfallzeiten zu vermindern und die Zuverlässigkeit und Lebensdauer der **KemJET**-Anlage zu erhöhen.

Die Betriebsanleitung muss ständig verfügbar sein und ist von jeder Person zu lesen und anzuwenden, die mit Arbeiten an oder mit der Absaug- und Filteranlage beauftragt ist. Dazu gehören unter anderem

- die Bedienung und Störungsbeseitigung im Betrieb,
- die Instandhaltung (Pflege, Wartung, Instandsetzung) und/oder
- der Transport.

2 Verwendung und Wirkungsweise

KEMPER KemJET Raumlüftungssysteme dieser Bauart werden zum Absaugen und Filtern von schadstoffhaltiger Luft eingesetzt, die beim Schweißen entstehen.

Die Filteranlage der **KemJET** Raumluf tabsaugung saugt die schadstoffhaltige Luft über Ansaugrohre, die an der Filteranlage angebracht sind, an. Der mitgeführte Staub wird dabei an der Oberfläche des Filtermediums abgeschieden. Gleichzeitig überwacht die intelligente Steuerung den Aufbau der Staubschicht und reinigt die Filterpatronen automatisch mittels Druckluft ab. Dieses geschieht ohne den Betrieb der Filteranlage zu unterbrechen. Der entstehende Staub fällt dabei in den Staubsammelwagen und kann problemlos entsorgt werden.

Die gereinigte Luft wird über die Hochleistungsdüsen der Ausblaseinheit wieder im Raum verteilt. Über den Arbeitsplätzen entsteht dadurch eine horizontale Zirkulation der Luft zwischen Ansaugrohren und Ausblasdüsen. Gefilterte Warmluft aus dem Arbeitsbereich wird so energieeffizient zurück in die Arbeitsbereiche geleitet.

3 Wartung

Die Wartung der Absaug- und Filteranlage, sowie der Filterpatronen entnehmen Sie der zugehörigen Betriebsanleitung.

Die Ansaugrohre sind mit Revisionsklappen ausgestattet. Sie dienen zur regelmäßigen Wartung und Reinigung der Rohrleitung. Um die Rohrleitung von eventuellen Ablagerungen zu befreien öffnen Sie die Revisionsklappen einzeln. Angefangen von der am Weitesten von der Anlage wegliegenden Klappe. Schalten Sie die Absaug- und Filteranlage ein und blasen Sie nun mit einer Druckluftpistole /Lanze durch die Revisionsöffnungen, bis die Rohrleitung von der Ablagerung befreit ist.

Wiederholen Sie diesen Vorgang bei allen Ansaugrohrleitungen die an Ihrem Raumlüftungssystem vorhanden sind (Unterschiede **KemJET** 6000/9000/13000).



VORSICHT

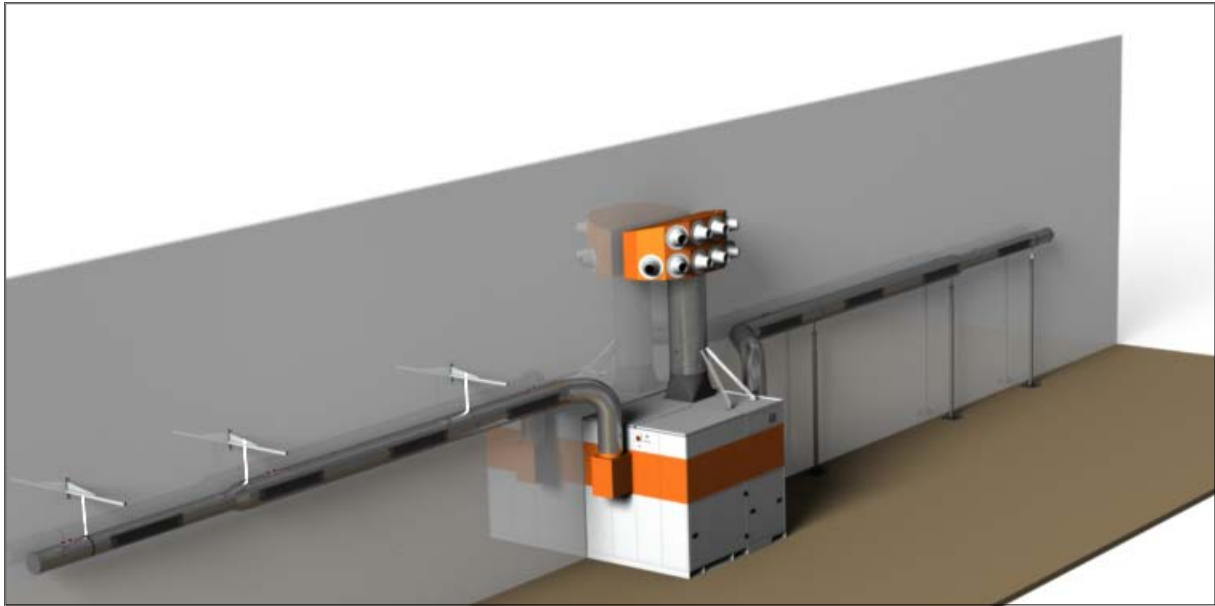
Die Freisetzung von gefährlichen Stäuben ist bei **Wartungsarbeiten sowie bei der Demontage der Rohrleitung zu vermeiden, damit keine nicht mit der Wartung / Demontage beauftragten Personen geschädigt werden. Hierzu sollte ein geeignetes mobiles Filtergerät für die Erfassung von aufgewirbelten Stäuben verwendet werden. Bei Wartungs- und Demontearbeiten sollten persönliche Schutzausrüstungen wie z.B. Schutzkleidung, Handschuhe, Gebläseatemschutzsysteme etc. verwendet werden um Kontakt mit gefährlichen Stäuben zu vermeiden. Nach erfolgter Wartung / Demontage ist der Umgebungsbereich der **KemJET**-Anlage zu reinigen.**



HINWEIS

Die Wartung der **KemJET** Raumluftabsaugung ist entsprechend TRGS 560 Abschnitt Nr. 4, Abs. 6 durchzuführen. Über die Inspektionsarbeiten sind schriftliche Aufzeichnungen (ein Prüfbuch) zu führen und der Überwachungsbehörde auf Verlangen vorzulegen.

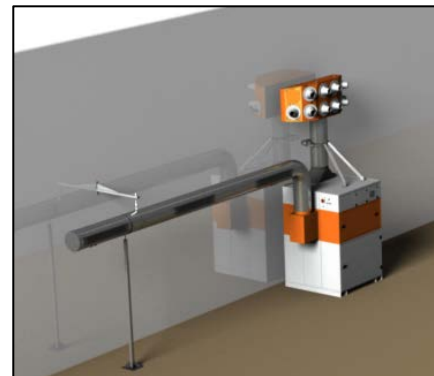
4 Aufstellen und Anschließen



I (Aufbaubeispiel KemJET 13000)



II (KemJET9000)



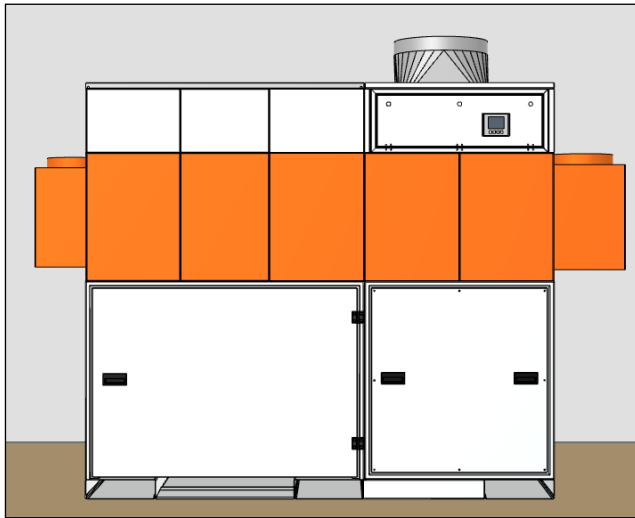
III (KemJET6000)



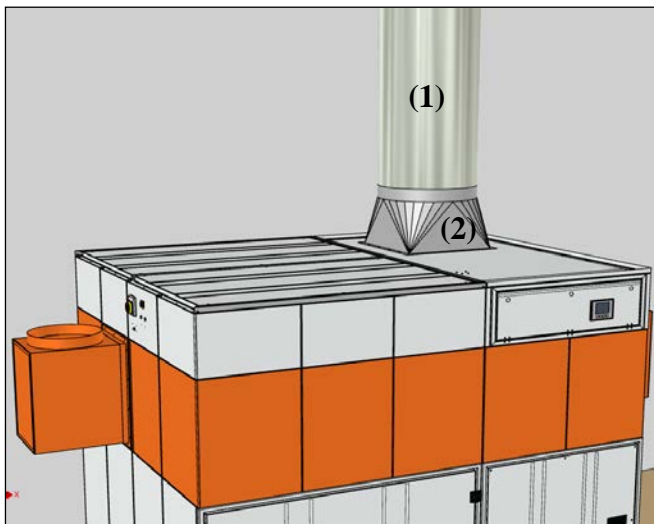
HINWEIS

In folgender Aufbauanleitung wird die **KemJET 13000** erklärt, da Sie den größten Erfassungsbereich hat. Die **KemJET 6000/9000** werden in gleicher Weise aufgebaut, haben nur Unterschiede in der Anzahl oder Länge der Absaugrohrleitungen und in den Abmaßen der zugehörigen Absaug- und Filteranlage.

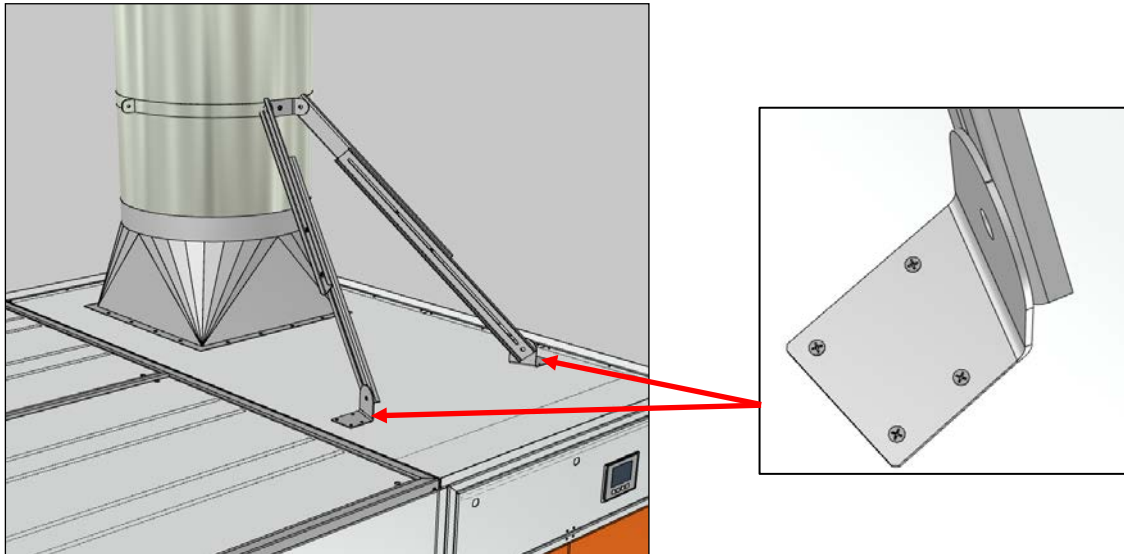
4.1 Montage Ausblaseinheit



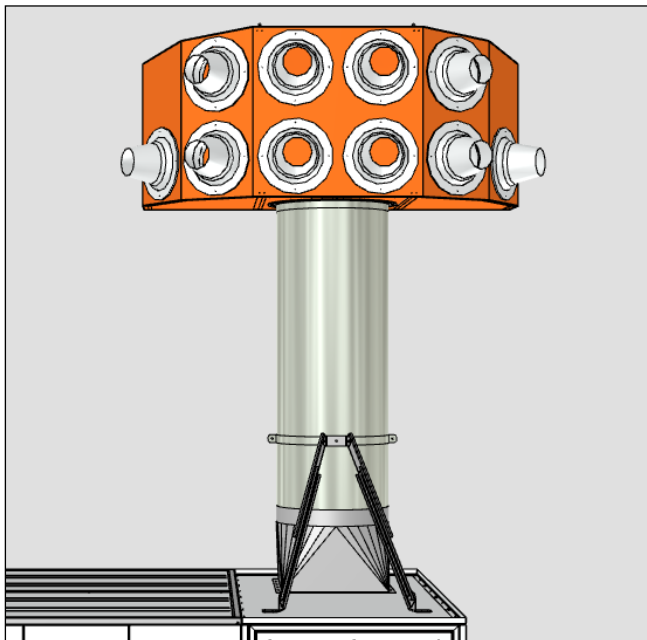
1. Stellen Sie die Absaug- und Filteranlage an den dafür vorgesehenen Platz in Ihrem Betrieb. *(Beachten Sie, die in der Betriebsanleitung der Filteranlage, vorgegebene Bedingung bzgl. Festigkeit und Ebenheit des benötigten Untergrundes)*



2. Setzen Sie das Wickelfalzrohr (1) auf das Übergangsstück(2) und verbinden Sie (1) und (2) mit einem Nippel und selbstschneidenden Blechschrauben (im Lieferumfang enthalten).

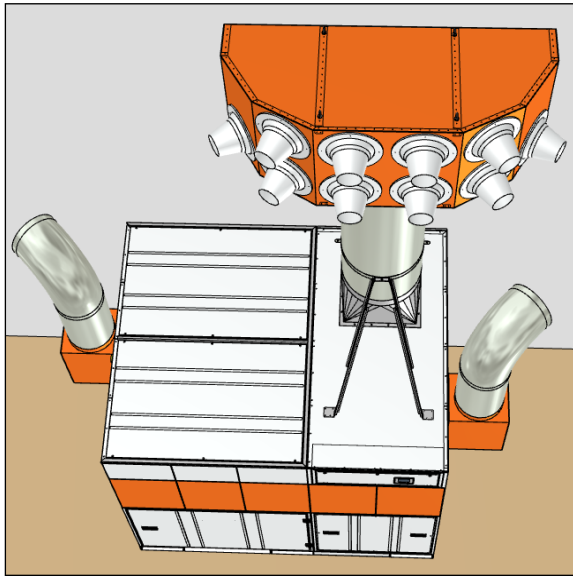


3. Befestigen Sie die Rohrschelle um das Ausblasrohr. Anschließend befestigen Sie mit Hilfe von Blechschrauben die Füße der Stütze im Deckelblech der Filteranlage. (evtl. muss in das Deckelblech vorgebohrt werden). Sobald die Stütze mit Filteranlage und Rohrleitung verbunden ist, wird die Rohrleitung unter zur Hilfenahme einer Wasserwaage senkrecht ausgerichtet. Ist die Rohrleitung absolut senkrecht, fixieren Sie die gegeneinander verfahrbaren Schienen der Stütze mit den darin befindlichen Flügelschrauben.



4. Setzen Sie mit Hilfe eines geeigneten Hilfsmittels die Ausblaseinheit auf die abgestützte Rohrleitung und verbinden Sie Ausblaseinheit und Rohrleitung mit selbstschneidenden Blechschrauben.

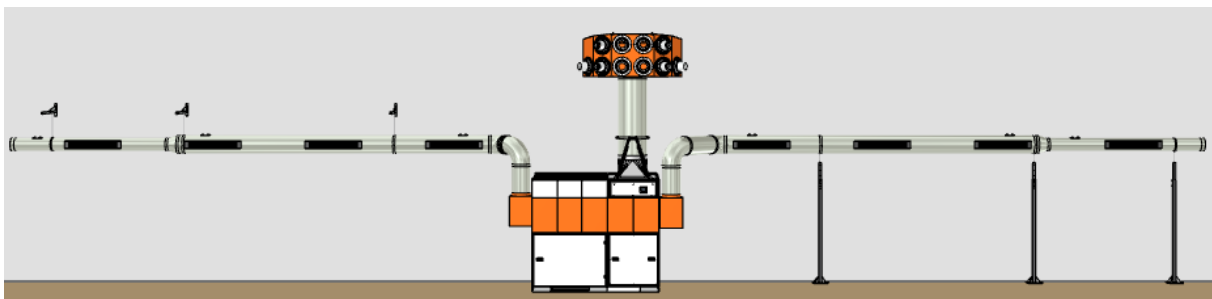
4.2 Montage Saugrohrleitung



1. Stecken Sie die Rohrleitung auf die Anschlußkästen der Filteranlage.

- Rohr NW 355
- Bogen NW 355 90°
- Rohr NW 355
- Bogen NW 355 45°
- Rohr inkl. Ansauggitter NW355 (2 Stück je Seite)
- Nippel NW 355
- Reduzierung von NW 355 auf 250NW
- Rohr inkl. Ansauggitter NW 250 (1 Stück je Seite)
- Enddeckel NW 250

Bitte alle Verbindungsstellen der Rohrleitung mit den mitgelieferten Blechschrauben verbinden. Evtl. entstehende Undichtigkeiten in der Rohrleitung mit dem mitgelieferten Dichtband abkleben.



IV Optional gibt es ein Set zur Wandmontage oder ein Stützset. Die Rohrleitung an den Verbindungsstellen und am Ende abhängen oder abstützen.

